



Protokollauszug

aus der
3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.12.2008

öffentlich

**Top 6.12 Straßenreinigungsgebührensatzung 2009
08/SVV/1012
vertagt**

Der nachfolgend aufgeführte **Änderungsantrag der Fraktion CDU/ANW** mit dem Wortlaut:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Kostenaufteilung für Leistungen des Winterdienstes erfolgt in Abänderung der DS 08/SVV/1012 zu 25% auf die Anlieger und zu 75% auf die Stadt Potsdam.

Sofern der Winterdienst auf einzelnen Straßen nicht vorrangig zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erfolgt, sind diese Straßen mit jeweiliger Begründung für die Notwendigkeit des Winterdienstes aufzulisten und im KOUL-Ausschuss zur Diskussion zu stellen.

wird ebenfalls in der gemeinsamen Beratung des Ausschusses für Finanzen mit den Ortsvorstehern am 09.12.2009 behandelt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam 2009